

# Kinokirche Nossentin zeigt „Liebe Brot und 1000 Küsse“

**Nossentin.** Einen 20-Kilo-Wels hat Hans-Werner Thomas aus Alt Schwerin da gefangen. Damit kann er klar die Sardinen der schönen Witwe Sofia ausstechen, die im Film - gespielt von Sophia Loren - die Gunst des neuen Polizeichefs Antonio erschleichen möchte. Zu Liebe und Brot gibt es am Sonnabend dem 13. August, 20 Uhr, in der Kunst- und Kinokirche Nossentin nicht Fantasie und Eifersucht, sondern 1000 Küsse und feine Fischhäppchen, die Kinofreund Thomas spendiert. Geräucherter leckerer Fisch aus heimischen Gewässern wird es sein, verrät er, Wels, Stör, Maräne und so weiter. Nach den beiden Teilen „Liebe Brot und Fantasie“ und „Liebe Brot und Eifersucht“ wurden für den dritten Teil „Liebe, Brot und 1000 Küsse“ wiederum die Aufführungsrechte in Rom erworben. In den beiden ersten Teilen hatte die Lollo mit dem Herzensbrecher Antonio Carotenuto zu tun. Nun ist es Sophia Loren. Antonio, wiederum gespielt von Vittorio de Sica, wird nach Sorrent als Polizei-Chef versetzt, und schon beginnt er neue Amouren, beäugt und getadelt dieses Mal von seinem moralischen Bruder, dem Stadtpfarrer. Dabei ge-



*Sophia Loren*

rät der Weiberheld an die temperamentvolle Witwe Sofia, die einen Fisch-Stand ihr Eigen nennt und den ergauten Haupt-Kommissar mit ihren Reizen nebst gesponserten Fisch für ihre Zwecke einzuspannen versucht. Der Film, 1955 gedreht, gehört zu den besten italienischen Komödien. Gezeigt wird er in deutscher Synchronisation, inzwischen auch eine Besonderheit, denn es gibt ihn sonst

nur noch vereinzelt in Englisch oder Italienisch.

Die Kinofreunde von Nossentin haben übrigens schon öfter zum Film Passendes spendiert, zu „Chocolat“ waren es zum Beispiel die Pralinen vom Pastor Müller, zu „Ginger und Fred“ Hannelotte Webers wundervolle Biscottis, und auch die üppige Schokoladentorte von Frau Dr. Zimmermann aus Malchow entzückte bei „Wirklich gute Freunde“.